jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1993/8/26 15Os101/93, 15Os109/95, 15Os113/95, 15Os40/96, 15Os104/96, 15Os138/96, 15Os167/96 (

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 26.08.1993

Norm

StPO §258 Abs2 A

Rechtssatz

Hat das Gericht mit einer schlüssigen und zureichenden Begründung die Tatsachen festgestellt, die einen logischen Schluß auf die Täterschaft des Angeklagten rechtfertigen, dann stellt sich die Berufung auf den Grundsatz "in dubio pro reo" als im Verfahren vor Kollegialgerichten unzulässige Bekämpfung der Beweiswürdigung dar.

Entscheidungstexte

- 15 Os 101/93
  Entscheidungstext OGH 26.08.1993 15 Os 101/93
- 15 Os 109/95
  Entscheidungstext OGH 31.08.1995 15 Os 109/95
  Vgl auch
- 15 Os 113/95
  Entscheidungstext OGH 15.02.1996 15 Os 113/95
  Vgl auch
- 15 Os 40/96
  Entscheidungstext OGH 28.03.1996 15 Os 40/96
  Vgl auch
- 15 Os 104/96
  Entscheidungstext OGH 27.06.1996 15 Os 104/96
  Vgl auch
- 15 Os 138/96
  Entscheidungstext OGH 05.09.1996 15 Os 138/96
  Vgl auch
- 15 Os 167/96
  Entscheidungstext OGH 05.12.1996 15 Os 167/96
  Vgl auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1993:RS0098307

Dokumentnummer

JJR_19930826_OGH0002_0150OS00101_9300000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at